

Nicht vergessen Demenz ist alltäglich

Humor und Geschichten

- jeden Montagnachmittag
Mal- und Gestaltungstherapie

- jeden Dienstagmorgen

Kultur & Rituale

- jeden Dienstagnachmittag

Bewegungstherapie

- jeden Mittwochnachmittag

Biodynamische Craniosacral- Therapie

- jeden Donnerstag

Musiktherapie

- jeden Freitagnachmittag

Zu den Aktivierungen zählen bei uns auch alle Therapien, bei denen die noch vorhandenen Ressourcen gefördert werden, Wir beziehen unsere Gäste mit ein in die (all)täglichen Haushaltsarbeiten. Auch legen wir gezielt Wert auf die Förderung der Aktivierung und des Gedächtnis- trainings. Ausreichende Bewegung ist immer gut, wird doch damit auch die Durchblutung des Hirns aktiviert.

Kontakt

Verein Aktion Demenz
Schlosshalde 11c-d
6216 Mauensee
Telefon 041 920 20 93

E-Mail info@aktiondemenz.ch
Web www.aktiondemenz.ch

Haus Herbstzytlos
Schlosshalde 11c-d
6216 Mauensee
Telefon 041 920 20 80

Impressum

Herausgeber Verein Aktion Demenz
Schlosshalde 11c-d
6216 Mauensee

Postkonto 60-577956-2

Kontakt Carol Sarbach
Präsidentin

Kurzportrait Anita Flückiger, Freiwilligenhelferin

Anita Flückiger, geboren am 4. Juli 1953, ist seit Januar 2013 als Freiwilligenhelferin in unserem Haus Herbstzytlos tätig. Sie ist auf unser Haus aufmerksam geworden, als ihr Vater an Demenz erkrankte und bei uns als Gast verweilte. Seit seinem Tod kümmert sie sich ein Mal pro Woche um unsere Gäste. Sie malt, bastelt oder backt mit ihnen. Liebevoll und kreativ. Im Sommer kann, je nach Möglichkeit, auch Beschäftigung im Garten oder ein Spaziergang hinzukommen. Besonders zu erwähnen ist, dass sie sich zusätzlich um einen Tagesgast kümmert, indem sie die Familie im privaten Umfeld entlastet und unterstützt. Ein herzliches Dankeschön an Sie und alle Helferinnen und Helfer, die sich unsere Philosophie zu Eigen gemacht haben, die sich im letzten Jahr selbstlos und aufopferungsvoll für die gemeinsame Sache eingesetzt haben. Unser Haus gewinnt seine Stärke durch Euer Herz und Eure Taten!



Für ein besseres Leben mit Demenz.

Unterstützen

Den Betroffenen neuen Mut schenken

Im Herbstzytlos unternehmen wir alles, um Menschen mit Demenz am Leben teilhaben zu lassen. Der Verein wird ausschliesslich von Privatspenden getragen.

Ihre Spende hilft konkret:

Fr. 30.- ermöglichen einen Tagesaufenthalt für einen Gast. So kann der pflegende Angehörige wichtige Termine wie Arztbesuche etc. wahrnehmen.

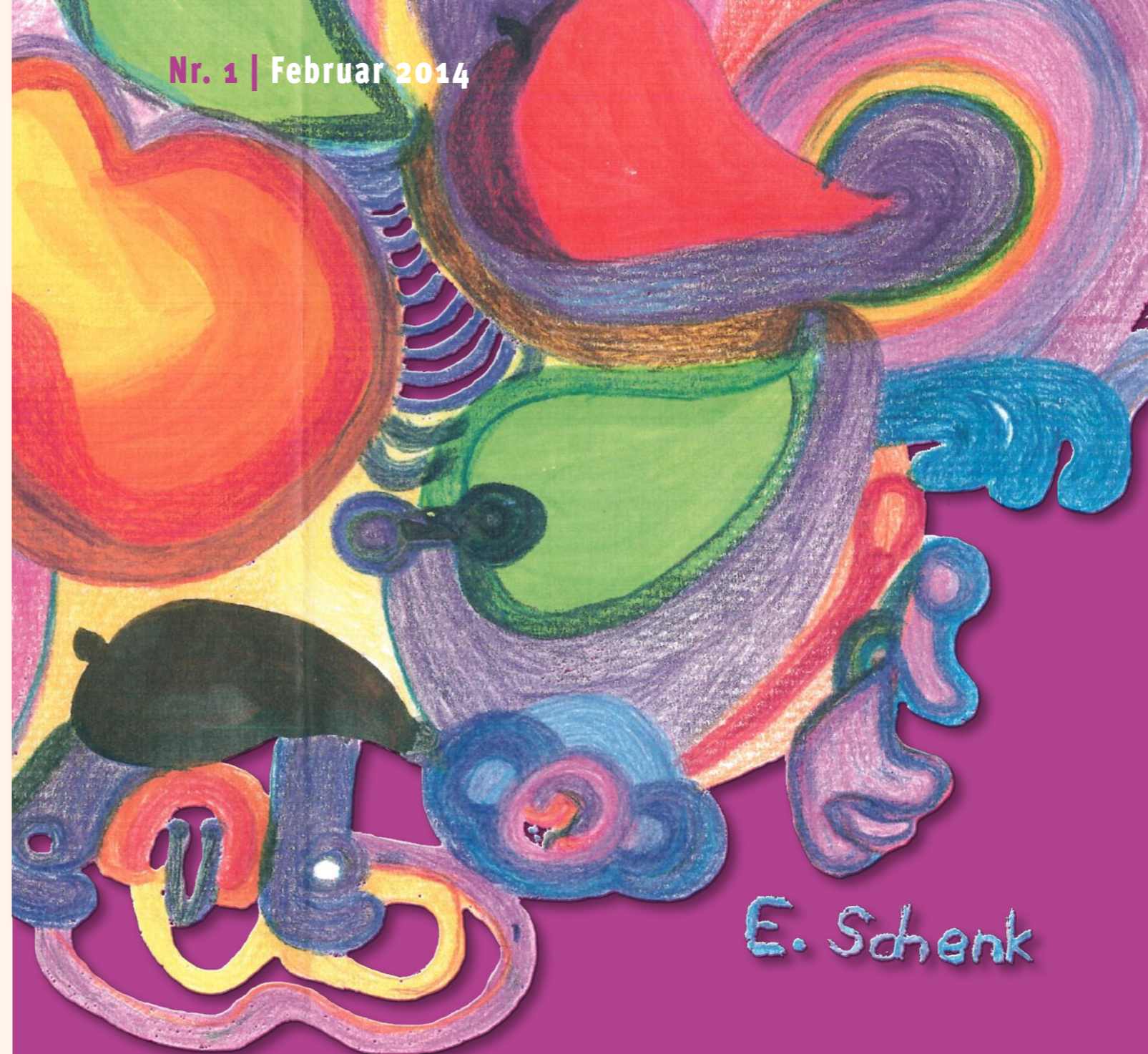
Fr. 70.- verhelfen einem Gast zu einem Tages- und Nachtaufenthalt. Bereits eine Nacht ohne Pflegeaufgabe kann wie ein Kurzurlaub für die Angehörigen wirken.

Fr. 140.- machen einen Wochenendaufenthalt für einen Gast möglich. Eine Nacht ohne Pflegeaufgabe ist für den pflegenden Angehörigen eine wichtige Quelle, um neue Kraft zu tanken.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung:

Postkonto 60-577956-2

Nr. 1 | Februar 2014



E. Schenk

vergessen & erinnern

Malen und Gestalten können; Farben und Formen erleben; Gedichte und Poesie aufnehmen.
Freude teilen, Lachen können und ein Staunen: „Hab ich das gemacht?“

Wo vieles nicht mehr geht, rückläufig und verloren erscheint, lacht immer wieder die Sonne durch. Mit anderen Augen sehen, mit anderen Worten reden und mit anderen Ohren hören. Spannend und bereichernd.

Wunderschöne Bilder sind entstanden, zum Teil ganz alleine, zum Teil mit Hilfe.

Dieses Bild zeigt: Es gibt Freude trotz Demenz.

Dagmar Loosli 2013, dipl. Mal- und Gestaltungstherapeutin

vergessen & erinnern



aktiondemenz.ch

Pinnwand



Lichtvolle Momente

Liebe Spenderin, lieber Spender

Bereits kurze Gespräche können für Menschen, die an Gedächtnisschwäche leiden eine grosse momentane Hilfe sein. Kleine Dienste können sehr entlastend auf die Betroffenen wirken und verhindern, dass sie sich verloren und allein gelassen fühlen. Der Mensch mit Demenz fühlt sich dadurch ernst genommen, wertgeschätzt und liebevoll begleitet.

Auch Ihre Unterstützung ist für uns überaus wertvoll. Sie ermöglicht den Menschen mit Demenz viele schöne Momente und Erlebnisse im Haus Herbstzytlos.

Dank Ihrer Spende konnten im letztem Jahr verschiedene Projekte ins Leben gerufen werden. Besonders möchten wir den Aufbau der Freiwilligenarbeit erwähnen. Ermöglicht sie uns doch, die Beschäftigungsangebote für unsere Gäste zu erweitern und zu fördern.

Ganz speziell die Weihnachts- und Neujahrszeit weckte bei unseren Gästen Erinnerungen an frühere Zeiten, an Menschen, Lieder, Düfte und lieb gewonnene Gewohnheiten. Das Gestalten des Alltags in der Weihnachtszeit und die Vorbereitungen zum Jahreswechsel erlebten wir mit unseren Gästen als wunderbare Lichtblicke. Ein Lächeln und strahlende Augen vermittelten uns das Gefühl von Freude und Dankbarkeit für unser Engagement.

Für das Gefühl von Zusammengehörigkeit und Vertrauen, das Sie uns mit Ihrer Spende entgegenbringen, sind wir sehr dankbar. Dank Ihrer Hilfe gelingt es uns, Menschen mit Demenz optimal und respektvoll zu betreuen und ihre Angehörigen damit zu entlasten.

Wir freuen uns, wenn Sie uns auch weiterhin auf diesem Weg begleiten. Vielen herzlichen Dank. Viele lichtvolle Momente - das wünschen wir Ihnen von ganzem Herzen.

Von Herzen - Ihre

Carol Sarbach

Im Blickpunkt



Eine generationenübergreifende Begegnung der anderen Art!

Dies erlebten wir Ende letztes Jahres gemeinsam mit den Kindern der Kindertagesstätte Pittiplatsch in Knutwil und mit den im Haus Herbstzytlos in Mauensee liebevoll betreuten älteren Menschen und unseren freiwilligen Mitarbeitenden.

Ein spannendes, emotionales Unterfangen, welches sich als Erfolgserlebnis für alle Beteiligten herausstellte. Die Gründerinnen und Leiterinnen der „Aktion Demenz“ Carol Sarbach und Manuela Schäfer der Kita „Pittiplatsch“ möchten dieses Erlebnis auch in zukünftigen Jahresprogrammen als fixen Event einplanen, wobei ihnen ihr Team mit den freiwilligen Helferinnen voller Tatendrang zur Seite steht.

Als die angereisten Gäste vom „Herbstzytlos“ den Raum der Kindertagesstätte betraten, herrschte eine zufriedene und gespannte Atmosphäre. „Augen-Blicke“ wanderten von Klein zu Gross und umgekehrt. Als dann aber der Kasperli auf der Bildfläche auftauchte war die gute Stimmung angekurbelt und das Eis gebrochen. Mit dem Eintrittsbillett, in Form von bunten Gummibärchen, konnte das Kasperltheater mit dem Bauer Franz, der hübschen Prinzessin und natürlich auch dem gefräßigen Krokodil begonnen werden. Als der Kasperli meinte Musik zu hören, nahm spontan einer der Gäste seine Mundharmonika zur Hand und beendete mit viel Freude aller Beteiligten das Theaterstück, welches persönlich von der Kitaleiterin zur gelungenen Überraschung ihrer Besucher vorgeführt wurde.



Nach einem gemeinsamen Kuchenschmaus durften Gross und Klein viele farbenfrohe Ballone, mit ihren selbstgestalteten Grüssen von beiden Institutionen in den Himmel steigen lassen. Die Kinder verabschiedeten ihre Gäste, indem sie ihnen fest zu winkten und „Ade“ riefen.

Das Logo „liebevoll, kreativ... anders.“ vom Haus Herbstzytlos konnte an diesem tollen Nachmittag generationenübergreifend erfolgreich im Alltag umgesetzt & gelebt werden.

Diese Aktion hatte nebst der wunderbaren Symbolik auch einen feierlichen Charakter. Mit viel Herzblut wurden beide Institutionen ins Leben gerufen und bis heute voller Leidenschaft für ihre grossen und kleinen Gäste geführt. Die dreisprachige Kindertagesstätte Pittiplatsch besteht seit April 2007, das Haus Herbstzytlos darf dieses Jahr sein fünfjähriges Bestehen sowie die erfolgreiche Krankenkassenzertifizierung feiern.



Herbstzytlos in Mauensee
www.aktiondemenz.ch
Spendenkonto
PC 60-474 560-9

Kindertagesstätte Pittiplatsch
in Knutwil / www.pittiplatsch.ch
UBS AG, 8098 Zürich
CH230028828844992840P
Konto: 80-2-2

